



Kontakt:

Presse: Thomas Lehmann

Tel.: +49 33204 2 - 2855

E-Mail:

presse@fachkrankenhaus-
coswig.de

- PRESSEMITTEILUNG -

Coswiger Lungen- und Thoraxzentrum nun auch Weaning (Beatmungsentwöhnungs)-Zentrum

Durch die offizielle Zertifizierung des Fachkrankenhaus Coswig als Weaningzentrum der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e.V. (DGP) erkennt die Fachgesellschaft die umfassende Expertise der Klinik im Bereich des Weanings an. Ziel des Weanings ist es, künstlich beatmete Patienten in einem schrittweisen Prozess wieder zu einer eigenständigen Atmung zu verhelfen. Hierdurch wird den Patienten ein selbständigeres und flexibleres Leben ermöglicht.

Coswig: Das Fachkrankenhaus Coswig ist schon seit vielen Jahren im Bereich der Beatmungsentwöhnung (Weaning) und der Behandlung von Patienten mit schwersten Lungenversagen tätig. Nunmehr wurde dem Haus durch die Zertifizierung als Weaningzentrum die eigene umfassende Expertise im Bereich des Weanings offiziell bestätigt.

Die Klinikleitung und das Team des Weaningzentrums in Coswig freuen sich über den positiven Bescheid, der seitens der DGP ausgesprochen wurde: „Wir sind über die offizielle Zertifizierung als Weaningzentrum, welche unser Engagement in diesem für uns sehr wichtigen Bereich noch einmal hervorhebt, sehr erfreut und möchten uns bei allen Mitarbeitern für ihren täglichen Einsatz an unseren Weaningpatienten herzlich bedanken“, sagt Prof. Dirk Koschel, Chefarzt für Innere Medizin und Pneumologie, der zusammen mit Dr. Jens Kraßler, Chefarzt der Abteilung Anästhesie und Intensivmedizin, das Weaningszentrum am Fachkrankenhaus Coswig leitet.

QR Code
Image not found or type unknown

[im Browser öffnen](#)

Ziel der Zertifizierung von Weaningzentren durch die DGP ist es, durch festgelegte Strukturen und Prozesse die Versorgungsqualität und das Therapieergebnis bei beatmeten Intensivpatienten zu verbessern. Diese wurden im Rahmen eines umfassenden Zertifizierungsprozesses geprüft.

In ganz Deutschland ist das Fachkrankenhaus Coswig damit eines von bundesweit nur sehr wenigen Krankenhäusern, deren umfassende Expertise im Bereich Lunge die hohen Anforderungen der jeweiligen Fachgesellschaften in dieser umfassenden Kombination erfüllt. In Ergänzung zu der aktuellen Auszeichnung als Weaningzentrum ist das Coswiger Fachkrankenhaus seit Jahren anerkanntes „Lungenkrebszentrum“ der Deutschen Krebsgesellschaft und „Kompetenzzentrum für Thoraxchirurgie“ der Deutschen Gesellschaft für Thoraxchirurgie.

Zum Thema Weaning

Die Unterbringung von Weaning-Patienten ist an besondere Maßgaben geknüpft. So liegen Patienten eines Weaningzentrums in speziell dafür ausgerichteten Weaningbetten. Beide Intensivstationen der Einrichtungen verfügen über solche Betten, die in ihrer Ausstattung weit über die Anforderungen eines Intensivstationsbettes hinausgehen. Weaning ist ein häufig langwieriger und komplexer Behandlungsprozess, der nicht ohne aufwendigen Struktur-, Personal- und Gerätebestand, so wie er im Fachkrankenhaus Coswig vorhanden ist, möglich ist. Darüber hinaus muss für den Patienten unter anderem der Tag-Nacht Rhythmus eingehalten und ein angemessener Lärmschutz sichergestellt sein. Damit wird der Patient in einem ohnehin herausfordernden gesundheitlichen Zustand keiner unnötigen Stresssituation ausgesetzt.

Regelmäßige beatmungsbezogene Schulungen für Mitarbeiter gehören ebenso zum Anforderungsprofil eines Weaningzentrums wie die Einbindung und Beratung von Angehörigen im Genesungsprozess. Bereits seit 2009 hat die Stiftung Pflege e. V. kontinuierlich die Intensivstation als „angehörigenfreundliche Intensivstation“ ausgezeichnet.

Über das Fachkrankenhaus Coswig

Das Fachkrankenhaus Coswig ist ein Zentrum für Innere Medizin/Pneumologie, Thoraxchirurgie, Anästhesiologie und Intensivmedizin, das über eine große sowie langjährige Erfahrung und Expertise in der Behandlung von Erkrankungen der Bronchien und der Lunge verfügt. Im Vordergrund steht eine optimale, auf dem modernsten Stand der Wissenschaft beruhende Versorgung der Patienten unter Berücksichtigung medizinischer, pflegerischer und psychosozialer Aspekte der Erkrankung sowie unter Einbindung aller relevanten Fachdisziplinen. Im Ergebnis steht eine individuell auf jeden einzelnen Patienten abgestimmte Diagnostik und Therapie. Die Einrichtung verfügt neben dem Weaningzentrum über ein von der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. empfohlenes und zertifiziertes Lungenkrebszentrum, über ein ebenso zertifiziertes Kompetenzzentrum für Thoraxchirurgie (Deutsche Gesellschaft für Thoraxchirurgie e.V.), zudem über ein international anerkanntes Laserzentrum sowie über ein Schlafmedizinisches Zentrum. Im Fachkrankenhaus Coswig, das über 171 Betten verfügt, werden jährlich rund 7.000 Patienten medizinisch behandelt. In Kooperation mit dem Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden betreibt das Fachkrankenhaus Coswig das Ostdeutsche Lungenzentrum (ODLZ) und schließt somit die Lücke für eine spitzenmedizinische Behandlung von Lungenkrebspatienten in Sachsen und über seine Grenzen hinaus. Zudem ist das Fachkrankenhaus Gründer und Initiator des Kompetenznetzwerks für Lungenerkrankungen e.V. (KoLE) und steht damit anderen Kliniken und niedergelassenen Ärzten unter anderem in beratender Funktion auf dem Gebiet der Lungenerkrankungen zur Seite.

Weitere Informationen:

www.fachkrankenhaus-coswig.de

www.od-lz.de

www.fachkrankenhaus-coswig.de/wir-ueber-uns/partner/kompetenznetzwerk.html

Kontakt:

Medizinischer Ansprechpartner

ChA Prof. Dr. med Koschel

Fachkrankenhaus Coswig GmbH

Neucoswiger Straße 21

01640 Coswig

Tel.: +49 3523 65 - 202

koschel@fachkrankenhaus-coswig.de

Weaningbeauftragter:

Phillip Kaiser, Atmungstherapeut

(DGP)

Fachkrankenhaus Coswig GmbH

Neucoswiger Straße 21

01640 Coswig

Tel.: +49 35203 65 - 0

kaiser@fachkrankenhaus-coswig.de